

DER WAHRHEITSSPIEGEL

Eines Tages gab es in Nimmerland einen riesigen Lärm. Bürgermeister von Wahl von Wahl stritt mit dem Bürgermeister von Neustadt. Der Bürgermeister hiess Pfifner, Thomas Pfifner. Sie stritten wegen Medikamenten, die Herr Pfifner Nimmerland versprochen hat. Herr von Wahl behauptet er habe die Medikamente nicht bekommen. Doch Herr Pfifner behauptet er habe sie abgegeben. Da hatte Herr von Wahl eine Idee: „Weshalb gehen wir nicht zu Futorella, unsere Wahrsagerin. Sie hat einen sogenannten Wahrheitsspiegel.“ Herr Pfifner war einverstanden. Als sie bei Futorella ankamen ging die Tür auf ohne dass sie Leuten musten. Als sie eintraten erwartete sie Futorella schon. Sie fragten sie wie sie das konnte schaffen. Sie antwortete für was bin ich Hellseherin? Ach übrigens niemand von euch beiden lügt. Die Medikamente werden morgen ankommen. Und so war es, die Medikamente kamen am nächsten morgen an und die Bürgermeister schlossen wieder Frieden.

ENDE

(Kilian, 3. Klasse)